

Ges im Eimern oder grösseren Gesäben ist täglich bei mir zu haben.

Hesse, Klostergrasse.



Boonekamp of Maag-Bitter,

bekannt unter der Devise:
Occidit, qui non servat,



Flaschen-Siegel.

der rühmlichst bekannte magenstärkende Bitter-Extract, der feinste und wohlthuendste bisher bekannter Liqueure, der sich sowohl von Seiten der Herren Aerzte als des Publicums einer überaus günstigen Aufnahme erfreut, ist für Leipzig und Umgegend bei

Herrn Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 42/33, zu haben.

Lauterbach

H. Underberg-Albrecht,
am Rathause in Rheinberg am Niederrhein,
alleiniger Destillateur des
Boonekamp of Maag-Bitter.

Altes Bier ist noch in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Ectr. zu billigem Preise zu haben, so wie auch gutes Roggen- und Gerstenstroh, im St. Johannis-hospitale.

Steinkohlen-Verkauf
von der besten Qualität Vereinsglückkohle in verschiedenen Sorten, vorzüglich eine Würfekohle für Schlosser, Schmiede und Restaurateure, in der kleinen Fleischergasse Nr. 7.

Ausverkauf.

Besonders mache ich auf echten franz. Trauben-Weinessig à fl. 3 Mz , desgleichen echte gebackene Rosmarin- und Cavillenäpfel à Pf. 5 Mz aufmerksam. **Moris Rosenkranz** im Hotel de Saxe.

Neues Provencer-Oel

ist angekommen, von bester Qualität, süß und fein im Geschmack, à Pf. 12 Mz , so wie feinen

Burgunder Essig à Estragon à Bout. 5 Mz , größere Lieferungen billiger, verkauft und empfiehlt

Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Beste neue Matjes-Häringe

pr. Stück 1 Mgr. empfiehlt **Gustav Juckuss**, Hainstraße, Tuchhalle.

Neue Matjes-Häringe

à Stck. 1 Mz empfiehlt **Carl Schönberg**, Glockenstraße Nr. 7.

Neue schott. Matjes-Häringe

in fetter, zarter Qualität, in Schücken und einzelnen Stück, der Preis ist recht billig, empfiehlt und verkauft

Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Billig und fein.

Ochsenfleisch zum schnellen Verkauf

Nicolaikirchhof.

E. Mönnemann, Fleischermeister.

Non plus ultra der Charcuterie: **Langue fourrée, fromage d'Italie, tête de cochon, jambon roulé, Trüffelleberwurst.**

E. Mönnemann, Reichstraße Nr. 55.

Fabrik der Wurstmacherei.

Frischgefüllten Schweinstöps.

Mannheimer Gelbwurst,

16 Güte frische Leberwurst und das

gewürzte Beefsteakfleisch.

E. Mönnemann, Fleischermeister, Reichstraße Nr. 55.

Frisches Hamburger Rauhfleisch, Mess. Apfelsinen und Citronen erhielt und empfiehlt **J. A. Nürnberg**, Markt Nr. 7.

Saure und Pfefferkürken sind jeden Markttag auf dem Markt, der alten Waage gegenüber, zu haben.

50 Eimer bayerisch Bier, altes, liegt zum Verkauf. Zu erfragen bei **A. Weissenborn**.

Im Einkauf
von getragenen Herren- und Damenkleidern jeder Art, Federbetten, Tischzeug, Wäsche, Schuhwerk, Taschen- und Stützuhren, Porzellanmälde und sonst allerhand Sachen von Werth empfiehlt sich einem achtbaren Publicum hierdurch bestens und versichert die höchsten Preise zu zahlen. **N. Fries**, Grimma'sche Straße Nr. 24, 1. Etage.

Frische Weinflaschen
kauft **Moris Rosenkranz** im Hotel de Saxe.

Eine schon gebrauchte, noch in gutem Zustande sich befindende Brückenwaage von 3 bis 5 Ectr. Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man niederzulegen Königsplatz Nr. 12 im Gewölbe.

1000 Thlr. sind gegen vorzügliche Hypothek sofort auszuleihen durch **Adv. Cerutti**, Schloßgasse Nr. 16.

2000 Thlr. sind zu Michaelis d. J. gegen vorzügliche Hypothek, Zinsen 4 v. H., auszuleihen durch **Adv. A. G. Hammer**, Hainstraße Nr. 17.

Vortheilhafte Öfferte.

Für eine in Brüssel seit langer Zeit bestehende renommierte lithographische Anstalt wird unter vortheilhaften Bedingungen ein Associé oder Käufer gesucht. Nähere Auskunft in der Buchhandlung von Eduard Heinrich Mayer in Leipzig, Poststraße Nr. 1B, 1. Etage.

Gesucht wird für ein Privatinstitut auf hiesigem Platz ein Cassirer, am liebsten würde ein junger Kaufmann Berücksichtigung finden, und wird Herr **J. G. Otto**, Moritzstraße Nr. 10, gefälligst Näheres mittheilen.

Gesucht wird ein zweiter Kellner in der weißen Taube.

Gesucht wird ein Kutscher aufs Land, mit guten Zeugnissen. Zu melden Reichsstraße Nr. 9 bei **F. Möbius**.

Lehrlingsgesuch. Ein Knabe, welcher Lust hat die Stellmacherprofession zu erlernen, kann sich melden Gerberstraße Nr. 67 beim Stellmachermeister Heinold.

Ein Bursche, welcher Lust hat Bäcker zu werden, wird gesucht Burgstraße Nr. 23.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Mädchen, das in der Küche und häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Atteste aufzeigen kann. Zu melden Reichsstraße Nr. 12, 3 Treppen.